



Presseinformation

Das IASS auf der Weltklimakonferenz in Kattowitz

Expertinnen und Experten des Instituts informieren über nachhaltige Entwicklung, Klima- und Meeresschutz sowie die Energiewende

Potsdam, 29.11.2018. Vom 2. bis 14. Dezember wird auf der 24. Klimakonferenz der Vereinten Nationen (COP 24) in Kattowitz an der Umsetzung des Pariser Klimaabkommens gearbeitet. Das Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung (IASS) ist mit einer ganzen Reihe von Expertinnen und Experten vor Ort. So wird IASS-Direktorin Patrizia Nanz bei dem [internationalen Symposium „Safeguarding Our Climate, Advancing Our Society“](#) über die demokratische Gestaltung des Wandels zur Nachhaltigkeit sprechen. IASS-Direktor Mark Lawrence repräsentiert das Institut bei einer [hochrangigen Versammlung der Climate and Clean Air Coalition](#).

Weitere IASS-Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sprechen bei Veranstaltungen rund um die COP. So ist das IASS Mitveranstalter eines offiziellen Side Events der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (UNFCCC) mit dem Titel „Delivering Renewables at Scale: A must to meet the Paris Agreement“. Sebastian Helgenberger, Laura Nagel und Ayodeji Okunlola diskutieren dort darüber, wie die positiven Nebeneffekte erneuerbarer Energien eine ehrgeizige Klimaagenda voranbringen können. Um die Senkung der Ruß-Emissionen in Europa geht es in einem Vortrag von Kathleen Mar, über notwendige Verhaltensänderungen für einen besseren Klimaschutz spricht Dorota Stasiak.

Wir vermitteln Ihnen gerne Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner zu verschiedenen Klima- und Nachhaltigkeitsthemen.

Ausgewählte Veranstaltungen mit IASS-Expertinnen und –Experten:

Sustainable solutions to combat climate change: contribution of engineers and reduction of air pollutants / Montag, 3. Dezember, 10.30 bis 12 Uhr, mit Kathleen Mar

Kathleen Mar leitet das Projekt „Klimaschutzmaßnahmen in nationalen und internationalen Prozessen“ am IASS. Sie erforscht, wie wissenschaftliche Fachkenntnisse den Klimaschutz voranbringen können, besonders innerhalb internationaler Foren.



Community energy - civil society's role in a just and sustainable energy transition

/ Dienstag, 4. Dezember, 10.30 bis 12 Uhr, mit Sebastian Helgenberger.

Sebastian Helgenberger leitet seit 2014 am IASS Potsdam Forschungsprojekte zur internationalen Dimension der Energiewende und den sozialen und wirtschaftlichen Chancen eines ambitionierten Klimaschutzes mit erneuerbaren Energien. Seine Forschungsschwerpunkte sind die sozialen und wirtschaftlichen Chancen der Energiewende (Beispiele aus Vietnam, Südafrika, Indien, Türkei und Mexiko) und eine gerechte Gestaltung der Energiewende in Deutschland.

Climate Change Needs Change in Behavior / Dienstag, 4. Dezember, 19 bis 20 Uhr, mit Dorota Stasiak.

Dorota Stasiak leitet am IASS Potsdam das Projekt „Ko-Kreation und zeitgemäße Politikberatung“, das das transformative Potenzial der Ko-Kreation durch Forschung, Design und Experimentieren untersucht. Darin erforscht sie existierende Praktiken wechselseitiger Lern- und Willensbildungsprozesse, erkundet deren gesellschaftliche Wirkung und erprobt neue Modelle für die Generierung von Wissen und Handlungsmöglichkeiten über die Grenzen von Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft hinweg.

Mobilizing the social and economic benefits of clean energy in our countries /

Donnerstag, 6. Dezember, 10 bis 12 Uhr, mit Sebastian Helgenberger.

Experiences with National and Subnational Climate Laws Adopted Post-Paris: Enhancing ambition / Freitag, 7. Dezember, 11.30 bis 12.45 Uhr, mit Cecilia Oliveira, Patrick Toussaint und Julius Honke.

Cecilia Oliveira leitet am IASS das Projekt „Umsetzung des Paris-Abkommens“. Sie arbeitet auch zu Brasiliens Klimapolitik.

Patrick Toussaint ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt „Umsetzung des Paris-Abkommens“. Einer seiner Forschungsschwerpunkte sind Schäden und Verluste durch den Klimawandel.

Oceans Action Day / Samstag, 8. Dezember, 10 bis 19.30 Uhr, mit Torsten Thiele.

Joint Symposium on Climate Change: Safeguarding Our Climate, Advancing Our Society / Montag, 10. Dezember, 9 bis 16 Uhr, mit Patrizia Nanz.

Patrizia Nanz ist Politikwissenschaftlerin und Geschäftsführende Wissenschaftliche Direktorin am IASS, Professorin für Transformative Nachhaltigkeitswissenschaft an der Universität Potsdam sowie Ko-Vorsitzende der Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030. Zu ihren wissenschaftlichen Schwerpunktthemen gehören neben der politischen Philosophie und der



Demokratietheorie, die sie u.a. bei Jürgen Habermas und Charles Taylor vertiefte, auch Nachhaltigkeitstransformationen unter Einbezug von Bürgern.

Mobilizing the social and economic Co-Benefits of Renewable Energy: Turkey & Emerging Economies / Montag, 10. Dezember, 15.30 bis 17.30 Uhr, mit Sebastian Helgenberger.

Climate and Clean Air Coalition High Level Assembly / Dienstag, 11. Dezember, 16 bis 18 Uhr, mit Mark Lawrence, Charlotte Unger und Kristina Steinmar.

Mark Lawrence ist wissenschaftlicher Direktor am IASS, mit Schwerpunkt auf einer Reihe von nachhaltigen Entwicklungsfragen an den Schnittstellen zwischen Wissenschaft und Politik und zwischen Wissenschaft und Gesellschaft, unter anderem im Hinblick auf die Mitigation der Auswirkungen von kurzlebigen, klimabeeinflussenden Schadstoffen und die möglichen Auswirkungen, Ungewissheiten und Risiken von Climate Engineering.

Interview mit dem Climate Action Studio / Mittwoch, 12. Dezember, 11 Uhr, mit Mark Lawrence und Konrad Gürtler

Public Participation in Climate Decision Making / Mittwoch, 12. Dezember, 16.45 bis 18.15 Uhr, mit Adrian Martinez Blanco, Patrick Toussaint und Julius Honke

Delivering Renewables at Scale: A must to meet the Paris Agreement, Mittwoch, 12. Dezember, 16.45 bis 18.15 Uhr, mit Sebastian Helgenberger, Laura Nagel und Ayodeji Okunlola.

Zur Vereinbarung von Interviews und bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Matthias Tang
Bianca Schröder

Presse & Kommunikation

**Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung/
Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS)**

Berliner Straße 130, 14467 Potsdam

Tel. +49 (0)331 288 22-340/341

Fax +49 (0)331 288 22-310

E-Mail matthias.tang@iass-potsdam.de / bianca.schroeder@iass-potsdam.de

www.iass-potsdam.de



Das IASS forscht mit dem Ziel, Transformationsprozesse hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft aufzuzeigen, zu befördern und zu gestalten, in Deutschland wie global. Der Forschungsansatz des Instituts ist transdisziplinär, transformativ und ko-kreativ: Die Entwicklung des Problemverständnisses und der Lösungsoptionen erfolgen in Kooperationen zwischen den Wissenschaften, der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft. Ein starkes nationales und internationales Partnernetzwerk unterstützt die Arbeit des Instituts. Zentrale Forschungsthemen sind u.a. die Energiewende, aufkommende Technologien, Klimawandel, Luftqualität, systemische Risiken, Governance und Partizipation sowie Kulturen der Transformation. Gefördert wird das Institut von den Forschungsministerien des Bundes und des Landes Brandenburg.